

Pflanzenschutzstrategie LWK 2015[©]

Unkraut- & Ungrasbekämpfung in FUTTERRÜBEN 2015

Zurzeit ist in Luxemburg wieder Betanal Elite zugelassen. Restbestände an Betanal Expert müssen vor dem 31. Dezember 2015 aufgebraucht sein. Es werden aber nach wie vor sehr wenig Futterrüben gesät und daher gilt es, sich früh genug die Herbizide zu bestellen, die man für die in der Regel drei aufeinanderfolgenden Herbizidmaßnahmen benötigt. Betanal Expert enthält 25 g/l Desmedipham, 75 g/l Phenmedipham und 151 g/l Ethofumesat, Betanal Elite hingegen 71 g/l Desmedipham, 91 g/l Phenmedipham und 112 g/l Ethofumesat. Hieraus ergeben sich leicht unterschiedliche Wirkungsspektren. Beim Handel erhalten Sie dieses Jahr nur noch Betanal Elite. Jährlich dürfen maximal 3,2 l pro ha, auf bis zu 3 Applikationen verteilt, aufgewendet werden.

Es sollten mehrere aufeinanderfolgende Unkrautbekämpfungen in Futterrüben durchgeführt werden:

- ❖ **Im Vorauflauf:**
 - **Goltix WG / Mitron WG 1,5 kg/ha**
- ❖ **Im Keimblattstadium der Rüben:**
 - **Betanal Elite 1 l/ha + Goltix WG / Mitron WG 1 kg/ha**
- ❖ **Frühestens 8 Tage nach der ersten Behandlung und im 2-Blatt-Stadium der Rüben auf feuchten Boden:**
 - **Betanal Elite 1,2 l/ha + Goltix WG / Mitron WG 1 kg/ha**
- ❖ **Überfahrt frühestens 1 Woche nach der 2. Behandlung und vor dem 8-Blatt-Stadium der Futterrüben:**
 - **Betanal Elite 1 l/ha + Goltix WG / Mitron WG 1 kg/ha**

Restposten an Top Oil S dürfen noch bis zum 30. Juni 2015 aufgebraucht werden → maximal **0,5 l/ha Top Oil S** pro Behandlung. Aktuell sind in Rüben die Haftmittel Actirob B und Dash zugelassen. Vom Einsatz von Pyramin WG raten wir aus Wasserschutzgründen ab.

Spätestens mit der 2. Behandlung sollten 80% aller Unkräuter unter Kontrolle sein. Disteln, Kornblumen oder Saatwucherblumen können ab dem 8-Blatt-Stadium der Rüben und je nach Größe und Witterungsverhältnissen mit bis zu 1,8 l/ha Matrigon + Top Oil 0,5 l/ha bekämpft werden.

Matrigon darf ab dem 2-Blatt-Stadium der Futterrüben gesplittet werden. In diesem jungen Stadium und dieser geringen Menge Matrigon darf Medifam SE und ein über den Boden wirkendes Herbizid (Goltix WG, Pyramin WG) zugemischt werden. Die zugelassene Aufwandmenge von 1,5 l pro ha Matrigon darf pro Jahr nicht überschritten werden. Für den Fall, daß kein Betanal-Produkt verfügbar ist, kann folgende Spritzfolge den Rübenacker zufriedenstellend unkrautfrei halten:

Im Voraufbau:

- ✓ **Goltix WG / Mitron WG 1,5 kg/ha**

Ab dem Keimblattstadium der Rüben:

- ✓ **1 kg/ha Goltix WG / Mitron WG + 1,2 l/ha Medifam SE + 0,4 l/ha Ethomat 500**

Frühestens 8 Tage nach der ersten Behandlung und im 2-Blatt-Stadium der Rüben auf feuchten Boden:

- ✓ **1,5 kg/ha Goltix WG / Mitron WG + 0,7 l/ha Medifam SE + 0,4 l/ha Ethomat500**

Im 6-Blatt-Stadium der Rüben, 3. Überfahrt falls notwendig:

- ✓ **0,4 l/ha Frontier Elite + 0,5 kg/ha Goltix WG / Mitron WG**

Restposten an Top Oil S dürfen noch bis zum 30. Juni 2015 aufgebraucht werden (maximal 0,5 l/ha Top Oil S pro Behandlung). Aktuell sind in Rüben die Haftmittel Actirob B und Dash zugelassen.

Vom Einsatz von Pyramin WG raten wir aus Wasserschutzgründen ab.

Beachten Sie auch, daß in Wasserschutzgebieten Zone II Frontier Elite verboten ist und in der Zone III lediglich jedes 2. Jahr angewendet werden darf.

Die Unkrautbekämpfung in Futterrüben gelingt, wenn das Saatbett gut abgesetzt ist und die Rüben vital und gleichmäßig groß in den Reihen stehen.

Zwischen einer der NA-Behandlungen kann bei Bedarf gegen Ungräser Agil, Eloge, Focus Plus, Fusilade Max, Select Prim oder Targa Prestige gespritzt werden. Gräserherbizide sollten nicht mit anderen Herbiziden gemischt werden.

Herbizide in Rügen 2015

Produkt	Wirkstoff	g/l	Abstandsauflage zum Oberflächengewässer	Anwendungsperiode	Stadium der Rügen	Anwendungen pro Jahr	Aufwandmenge pro Behandlung pro ha	maximal pro ha und Jahr	Bedarf an Bodenteuchte	Mittel braucht Licht
Unkrautmittel:										
Betanal Elite	Ethofumesat	112	5 m	VA & NA		max. 1 kg Ethofumesat pro ha in 36 Monaten	dem Entwicklungsstadium vom Unkraut anpassen	3,2 l	+(+)	+++
	Phenmedipham	91								
Desmedipham	71									
Betanal Expert	Ethofumesat	151	k.A.	NA	ab Keimblätter bis 8-Blattst.	1 - 3 Behandlungen	dem Entwicklungsstadium vom Unkraut anpassen	2 l	++	-
	Phenmedipham	75								
Desmedipham	25									
Ethomat 500	Ethofumesat	500	k.A.	VSE & VA	BBCH 00 - BBCH 07	max. 1 kg Ethofumesat pro ha in 36 Monaten	dem Entwicklungsstadium vom Unkraut anpassen	2 l	++	-
				NA	BBCH 10 - BBCH 18			0,8 l		
Frontier Elite	Dimethenamid-P	720	20 m	NA	4 - 6 Blatt	3 x	0,5 l		+	?
					6 - 8 Blatt	1 x	1 l			
In Wasserschutzzonen "Zone II" ist Dimethenamid-P verboten, in den Zonen III darf der Wirkstoff nur jedes 2. Jahr eingesetzt werden. Landesweit darf in Rügen maximal 1 kg vom Wirkstoff in einer Vegetationsperiode angewendet werden.										
Goltix WG Mitron WG	Metamitron	700	k.A.	VA	bis BBCH 09	maximal 4,9 kg Metamitron / 12 Monate	0,5 - 1,5 kg	5 kg	+	++
				NA	BBCH 10 bis 8 Laubblätter			7 kg		
Matricon	Clopyralid	100	k.A.	NA	ab 8 Blatt	Splitting erlaubt	-	1,8 l	-	+
Medifam SE	Phenmedipham	160	k.A.	NA	ab Keimblätter bis 8-Blatt-Stadium	k.A.	dem Entwicklungsstadium vom Unkraut anpassen	8 l	+	+++
Pyramin WG	Chloridazon	650	k.A.	VA	VA	maximal 2,6 kg Chloridazon pro ha in 3 Jahren	1x	4 kg	++	++
				NA	Keimblatt bis 8-Blatt-Stadium			0,5 - 1 kg		
Haftmittel:										
Inhaltsstoffe: g/l						Abstand zu einem Oberflächengewässer	max. Aufwandmenge pro Anwendung	maximal pro ha und Jahr		
Actirob B	Rapsöl, Methyl ester 812 g/l					keine Angaben zur Abstandsauflage	0,5 l	2 l		
Dash	Ölsäure 46,50 g/l Methyl ester von Fettsäuren 348,75 g/l Phosphat Ester von polyoxyalkylierten Fettalkoholen 209,25 g/l					5 m Abstand zu einem Oberflächengewässer		2 l		
Gräsermittel:										
Produkt	Wirkstoff	g/l	Abstandsauflage zum Oberflächengewässer	Anwendungsperiode	Stadium der Rügen	Anwendungen pro Jahr	maximale Aufwandmenge gegen Flughäfer	maximale Aufwandmenge gegen Quecken	Blatwirkung	Wartezeit
Agil	Propaquizafop	100	5 m	NA	NA	maximal 1 Splitting erlaubt	1,2 l/ha	1,5 l	xxx	28 Tage
Eloge	Haloxypol-R	108	20 m	NA	NA	1 x	0,5 l/ha	1 l/ha	xxx	90 Tage
Focus Plus	Cycloxydim	100	k.A.	NA	NA	k.A.	2 l/ha	6 l/ha	xxx	90 Tage
Fusilade Max	Fluazifop-P	125	k.A.	NA	3- bis 4-Blatt-Stadium	2 x	1,5 l/ha	3 l/ha	xxx	56 Tage
Select Prim	Clethodim	120	20 m	NA	NA	2 x	2,5 l	-	xxx	90 Tage
Targa Prestige	Quizalofop-P	50	k.A.	Targa Prestige muß zusammen mit Dash, Actirob B oder Top Oil (0,5 l/ha pro Behandlung) angewendet werden.		maximal 1 Splitting erlaubt	1,5 l/ha	3 l/ha	xxx	28 Tage



Die Pflanzenbauberater der Landwirtschaftskammer

Verwenden Sie Pflanzenschutzmittel immer mit der notwendigen Sorgfalt. Vor der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels müssen Sie das Etikett und die Produktinformationen lesen sowie Warnhinweise & -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.

© **Chambre d'Agriculture. Alle Rechte vorbehalten.** Alle Inhalte wurden mit äußerster Sorgfalt nach aktuellem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung erarbeitet. Eine Haftung ist jedoch ausgeschlossen. Vervielfältigung, Weitergabe und Nachdruck (auch auszugsweise) sind nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers erlaubt. Die aktuell gültigen Anwendungsvoraussetzungen finden Sie unter <https://saturn.etat.lu/tapes>.